

DEKRA SE



NACHHALTIGKEITSMAGAZIN 2014



DER GRÜNE WEG



Stefan Kölbl
Vorsitzender des Vorstands DEKRA e.V. und DEKRA SE

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits 1925, im Gründungsjahr von DEKRA, haben die Fuhrparkbetreiber in Deutschland erkannt, dass Sicherheit eine wichtige Grundlage ihres Geschäftserfolgs ist. Damals eröffnete der Kraftfahrzeugverkehr neue Chancen und verunsicherte gleichzeitig mit zunehmenden Unfallzahlen. Die Gründerväter des DEKRA e.V. haben daher die Förderung der Verkehrssicherheit zum satzungsgemäßen Auftrag des Vereins erhoben.

Der Auftrag Sicherheit ist bis heute Kern unseres Selbstverständnisses. Inzwischen sorgt DEKRA in mehr als 50 Ländern für Sicherheit und Qualität im Umgang der Menschen mit Technik und Umwelt. Dafür arbeiten unsere mehr als 32.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihrem Fachwissen und ihrer Erfahrung. Die strategische Internationalisierung von DEKRA in den vergangenen Jahren ist dabei Erfolg und Herausforderung zugleich. Denn heute erwarten unsere Kunden, dass wir die Neutralität und Qualität unserer Dienstleistungen weltweit einheitlich sicherstellen.

Wir entsprechen dieser berechtigten Erwartungshaltung, indem wir systematisch und transparent über Erreichtes und über unseren zukünftigen Weg berichten. Wir erweitern daher die Berichterstattung um nicht-finanzielle Leistungen entsprechend internationaler Nachhaltigkeitsstandards.

Eine erste umfassende Bestandsaufnahme hat gezeigt, dass wir insbesondere mit unserer Compliance Organisation und unserem Qualitätsmanagement auf einem sehr guten Niveau sind. Wir werden dennoch weitere Anstrengungen unternehmen, um unsere Kernprozesse auf der Basis weltweit geltender Ziele und Fortschrittsindikatoren weiter zu verbessern.

Ein besonderes Augenmerk richten wir dabei auf das Gesundheits- und Talentmanagement für unsere Mitarbeiter. Denn Menschen sind es, die als DEKRA Experten Spitzendienstleistungen erbringen und unseren Geschäftserfolg als internationale Expertenorganisation langfristig sichern.

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Stefan Kölbl', written in a cursive style.

WIRTSCHAFTLICHE LEISTUNG

> UNSER STANDPUNKT

Internationale Präsenz

Über die Heimatmärkte Deutschland und Frankreich hinaus ist DEKRA in Europa seit langem präsent. Doch um unsere Wachstumsziele zu erreichen, bauen wir seit mehreren Jahren unser Engagement in Asien, Nord- und Südamerika erfolgreich aus. Mit dieser Expansion sind gesellschaftliche und umweltrelevante Herausforderungen verbunden.

Wertschöpfung vor Ort

Als Dienstleister erbringen wir unsere Leistungen überwiegend vor Ort. Der Anteil des Personalaufwands an der Wertschöpfung ist entsprechend hoch und verbleibt in Form von Gehältern im Land. So leisten wir einen positiven Beitrag zur Entwicklung der jeweiligen Märkte.

Business Excellence

Zunehmender Komplexität durch neue Geschäftsfelder und Märkte begegnen wir, indem wir Dienstleistungen, Strukturen und Prozesse standardisieren. Gleichzeitig richten wir Angebote konsequent an den Markt- und Kundenanforderungen aus.

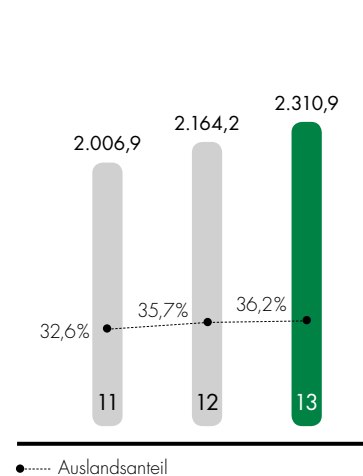
> UNSER WEG

Wir streben eine kontinuierliche Expansion über organisches und akquisitorisches Wachstum an. Dabei achten wir auf eine schnelle, ergebnisorientierte Integration von Zukäufen. Darüber hinaus wird ein unternehmensweiter Strategieprozess, der auch nicht-finanzielle Ziele umfasst, dem bereits etablierten Budgetprozess vorgelagert.

KENNZAHLEN DEKRA SE		2011	2012	2013
UMSATZ UND ERGEBNIS				
Gesamtumsatz	in Mio. EUR	2.006,9	2.164,2	2.310,9
Auslandsanteil	in %	32,6	35,7	36,2
Bereinigtes Betriebsergebnis (EBIT)*	in Mio. EUR	145,8	147,2	162,7
Bereinigte EBIT-Marge*	in %	7,3	6,8	7,0
Bereinigtes Ergebnis vor Steuern (EBT)*	in Mio. EUR	124,1	120,3	139,1
BILANZ				
Bilanzsumme	in Mio. EUR	1.607,4	1.541,3	1.635,8
Eigenkapital	in Mio. EUR	359,8	356,4	401,2
Eigenkapitalquote	in %	22,4	23,1	24,5
MITARBEITER				
Stichtag 31.12.		27.321	28.340	32.591

* Bereinigungen um nichtoperative Sondereffekte.

Auslandsanteil am DEKRA Umsatz
Umsatz in Mio. EUR, prozentualer Auslandsanteil,
2011 bis 2013



2013 ist DEKRA erstmals auf allen Kontinenten aktiv.

SICHERHEIT



Beispiele aus den
DEKRA Business Units

1. Testanlage




Mobilität der Zukunft: DEKRA präsentiert im DATC Klettwitz die erste Testanlage weltweit, die die Leistungsfähigkeit von vorausschauenden Fußgängerschutzsystemen realitätsnah testen kann.

2,5 Mio.

Kulturwandel: 2,5 Mio. chilenische Angestellte profitieren vom Fachwissen und den Methoden zur verhaltensbasierten Sicherheit der DEKRA BST, die die gemeinnützige Chilenische Gesellschaft für Arbeitssicherheit ACHS unterstützt.

600

Fachkräftemangel: DEKRA bildet 600 Pflegekräfte in Osteuropa für den deutschen Markt aus.

-  DEKRA Automotive
-  DEKRA Industrial
-  DEKRA Personnel

> UNSER STANDPUNKT

Das DEKRA Leitbild formuliert unseren gesellschaftlichen Auftrag: „Mit Expertenwissen schaffen wir Qualität und Sicherheit im Umgang der Menschen mit Technik und Umwelt. Wir konzentrieren uns mit unternehmerischen Einsatz auf etablierte und innovative Dienstleistungen, die für unsere Kunden und die Gesellschaft Nutzen bringen.“

DEKRA Dienstleistungen

Zukunftsfähige Mobilität muss sicher sein. DEKRA tritt für das hohe Niveau der periodischen Fahrzeugprüfung in Deutschland und für vergleichbare Standards auch in anderen Märkten ein. Zukunftsfähige Industrieunternehmen genügen höchsten Ansprüchen an die Sicherheit. DEKRA hilft mit vorbeugenden Konzepten, Risiken für Gesundheit und Umwelt zu senken. Zukunftsfähige Arbeitsmärkte verfügen über ausreichend qualifiziertes Personal, bieten aber auch geringer Qualifizierten eine Chance auf Beschäftigung. DEKRA begegnet dem Fachkräftemangel durch Maßnahmen zur Qualifizierung und zur wirksamen Integration.

DEKRA Expertenwissen

Über unsere Dienstleistungen für Kunden hinaus stellen wir unser Fachwissen der Gesellschaft zur Verfügung, beispielsweise durch unseren Verkehrssicherheitsreport und das Arbeitssicherheitsbarometer.

> UNSER WEG

Dank unserer Markt- und Kundennähe entwickeln wir heute in allen Geschäftsfeldern hochwertige und innovative Dienstleistungen, die unseren Kunden Sicherheit geben und der Gesellschaft Nutzen bringen.

INTEGRITÄT



> UNSER STANDPUNKT

Das Vertrauen in die Unabhängigkeit und Qualität unserer Dienstleistungen bildet die Geschäftsgrundlage von DEKRA. Wir fördern unsere Mitarbeiter und fordern hundertprozentige Zuverlässigkeit. Dabei unterstützen uns Managementsysteme im Bereich Qualität und Compliance.

Systeme für Qualität und Compliance

Qualitätsmanagement und Compliance haben bei DEKRA Priorität. Koordiniert durch die zentralen Abteilungen für Qualität und Compliance betreiben DEKRA Gesellschaften regionale und lokale Systeme mit eigenen Beauftragten. Die DEKRA Compliance Guidelines setzen weltweit verbindliche Standards zur Einhaltung von Gesetzen und ethischen Grundsätzen.

Produktverantwortung

Verbraucher und Unternehmen verlassen sich auf das DEKRA Siegel. Daher unterliegt seine Vergabe den strengen Grundsätzen der DEKRA Siegelrichtlinie, deren Umsetzung eine bereichsübergreifende Kommission überwacht.

Über Unternehmensgrenzen hinaus

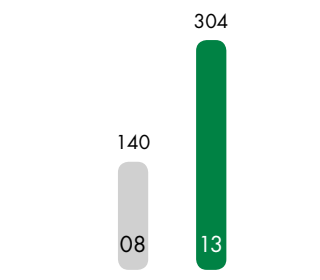
DEKRA ist Mitinitiator des Vereins für Qualitätsmanagement in der Fahrzeugüberwachung. Auch im Bereich Compliance setzen wir uns für einen branchenweiten Verhaltenskodex ein.

> UNSER WEG

Die Systeme für Qualität und Compliance werden an die Herausforderungen angepasst, die sich aus der Internationalisierung unseres Geschäfts ergeben. Diese Prozesse werden auch in neu erworbenen Gesellschaften eingeführt. Auf globaler Ebene verstärken wir die erforderlichen Schulungen, unter anderem auf Basis der international verbindlichen DEKRA Compliance Guidelines.

DEKRA Akkreditierungen

Anzahl Akkreditierungen und Anerkennungen weltweit, Vergleich 2008 und 2013



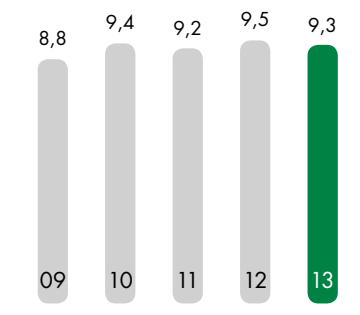
Zunehmende Komplexität und Internationalisierung zeigen sich auch in der steigenden Anzahl der DEKRA Akkreditierungen, für die das Qualitätsmanagement die Basis bildet.

MITARBEITER



Mitarbeiterbindung

Durchschnittliche Konzernzugehörigkeit
in Jahren weltweit, 2009 bis 2013



> UNSER STANDPUNKT

Engagierte und kompetente Mitarbeiter sind die Voraussetzung für unseren langfristigen Erfolg. Fairness, Offenheit und Gleichbehandlung kennzeichnen deshalb unsere Arbeitswelt. Neben Kompetenz, Qualifikation und fairer Entlohnung geht es um Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sowie um die Vorbildfunktion von Führungskräften.

Qualifikation und Personalentwicklung

Während Trainings- und Qualifizierungsmaßnahmen überwiegend dezentral angeboten werden, sind die Programme zur Förderung und Entwicklung von nationalen und internationalen Führungskräften zentral gesteuert.

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Arbeitssicherheit wird im gesamten Unternehmen heute schon konsequent umgesetzt. Die DEKRA Automobil GmbH betreibt ein zertifiziertes Arbeitsschutzmanagementsystem nach OHSAS. Weiterhin sind Gesundheitsmanagement und Stressprävention wichtige Themen für uns.

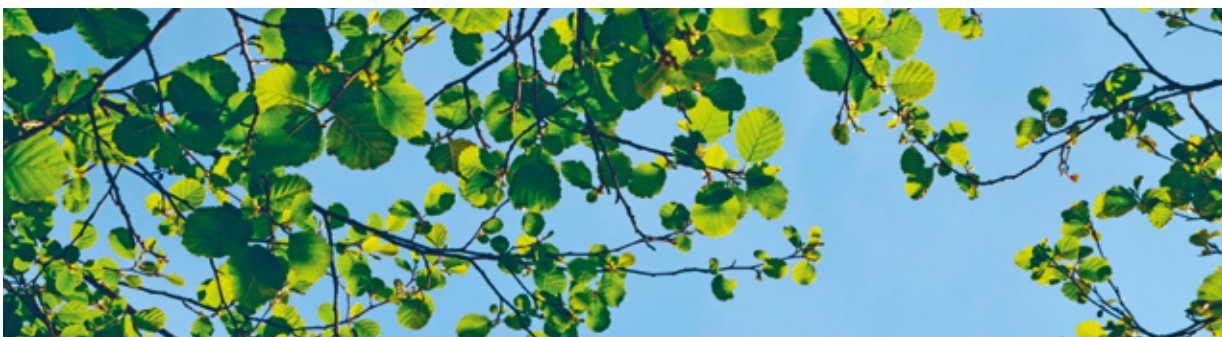
Talentmanagement

Mit einem internationalen Talentmanagement-Programm setzt DEKRA neue Maßstäbe in Bezug auf Leistungsanreize und Förderung von Potenzialträgern.

> UNSER WEG

DEKRA legt Wert auf Arbeitssicherheit. Wir bauen unsere Systeme zum Arbeitsschutzmanagement aus. Darüber hinaus entwickeln wir unser betriebliches Gesundheitsmanagement weiter. Mit einem globalen Talentmanagement-Programm fördern wir Nachwuchskräfte und sichern die Managementkompetenz.

UMWELT



> UNSER STANDPUNKT

Wir fühlen uns dem Umweltschutz und der Ressourcenschonung verpflichtet und haben dies in unsere Compliance Guidelines integriert. Wesentliche Umweltauswirkungen entstehen für uns in den Bereichen Gebäude und Fuhrpark.

Gebäude

In 2013 wurde der Erweiterungsbau am Standort Stuttgart mit 7.000 Quadratmetern Bruttogeschossfläche und einer hochmodernen Prüfhalle für Pkw und Lkw nach Standards des nachhaltigen Bauens errichtet – wir streben das Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) an. Das Gebäude zeichnet sich durch ein innovatives Energiekonzept, ein Pilotprojekt zur Wärmespeicherung und durch Flexibilität mit Blick auf mögliche Nutzungsveränderungen aus. Die DGNB-Prüfung umfasst eine Ökobilanz wesentlicher Bauprodukte. Dieselben baulichen Standards sind auch Grundlage für die Kernsanierung weiterer Gebäude der Hauptverwaltung bis 2015, um die CO₂-Bilanz von DEKRA zu verbessern.

Fuhrpark

2013 haben wir unsere Dienstwagenrichtlinie überarbeitet: Eine höhere Effizienz und Umweltfreundlichkeit des Fuhrparks soll durch Downsizing erreicht werden. DEKRA betreibt außerdem Elektrofahrzeuge für kurze Dienstwege.

> UNSER WEG

Bis 2015 werden wir die Umweltauswirkungen unseres Handelns systematisch erfassen. Für uns als Dienstleister stehen dabei Immobilien und Mobilität im Mittelpunkt. So werden DEKRA Gebäude nach Standards des nachhaltigen Bauens saniert – und damit der Energieverbrauch pro Mitarbeiter gesenkt. Die neue Dienstwagenrichtlinie und der Betrieb von Elektrofahrzeugen erhöhen die Umweltverträglichkeit des Fuhrparks.

Die CO₂-Bilanz unseres Neubaus ist um mehr als 30 Prozent kleiner als der Referenzwert nach DGNB*.



Die Ökobilanz quantifiziert die Umweltauswirkungen über den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes – von der Errichtung und der Herstellung der Baustoffe, über den Betrieb und die Instandsetzung bis hin zur Entsorgung.

*Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen e.V.

www.dekra.com

DEKRA e.V.
KOMMUNIKATION
UND MARKETING
HANDWERKSTR. 15
D-70565 STUTTGART
TELEFON +49.711.7861-2876
TELEFAX +49.711.7861-2912

PROJEKTLEITUNG
DEKRA SE
Nachhaltigkeit und Compliance

FÜR RÜCKFRAGEN
sustainability@dekra.com
Telefon +49.711.7861-1899